

Teil I

Mi DR 119 - 128

**Katalogisierte und nicht
katalogisierte Plattenfehler
Abarten**

Plattenfehler der Urmarken

PF I, PF II, PF III, PF IV, PF V, PF XIII, PF XIV, PF XV.

Plattenfehler des Aufdruckes

PF VI, PF VII, PF VIII, PF X, PF XI u. PF XII.

Verwendung auf Ganzstücken

Plattenfehler

1. **Urmarken**, *katalogisiert*
2. **Urmarken**, *nicht katalogisiert*
3. **Aufdruckfehler**, *katalogisiert*
4. **Aufdruckfehler**, *nicht katalogisiert*
5. **Abarten**, *katalogisiert*
6. **Besonderheiten**, *registriert, individuell bei jedem Wert*

1. **Urmarken**, *katalogisiert*

PF I – V u. XIII - XV der Urmarken haben jeweils „individuelle“ Fehler

2. **Urmarken**, *nicht katalogisiert*

*Farbflecken, Druckausfall, durch Aufbau von Schmutzpartikeln an den Rändern
verändertes Markenbild.
Unvollständige Buchstaben von „BAYERN“ und „Pf.“
Schmitzdruck*

3. **Aufdruckfehler**, *katalogisiert*

PF VI - VIII u. X - XII des Aufdruckes sind „gleiche“ Merkmale

4. **Aufdruckfehler**, *nicht katalogisiert*

*Schmitzdruck des „D“ von „Deutsches“, Reich nach links gerückt
beschädigter Aufdruck, wie „s“ von „Deutsches“ e.t.c.*

5. **Abarten**, *katalogisiert*

*Doppeldrucke, kopfstehender Aufdruck,
Paare mit und ohne Aufdruck, geklebte Papierbahn, ungezähnte Marken*

5. **Besonderheiten**, *registriert*

*Verschiedene Oberrandstücke, sog. Nähmaschinenzählung,
senkrechte- und waagerechte Zwischenstegpaare, Farbtönungen*

Mi DR 119 – 128 Plattenfehler I – II auf den Urmarken



PF I „R“ in „BAYERN“
oben gebrochen



PF I Punkt hinter „N“
von „BAYERN“



PF I Sämann mit Schere



PF I Sämann verliert
Stiefelsohle



PF II Wertziffer „5“
fehlt



PF II „5“ der 15
durch weißen Fleck
verlängert



PF II weißes Dreieck
im Fels rechts unten

Mi DR 119 – 128 Plattenfehler III – IV auf den Urmarken



PF III weißer Punkt im oberen Bogen des „B“ von BAYERN



PF III „B“ von BAYERN unten stark beschädigt



PF III größeres „R“ in BAYERN



PF III großer schräger weißer Fleck vom Rücken bis über die „5“ der Wertangabe



PF IV Wertbezeichnung „PF“ durch großen Farbfleck überdeckt



PF IVa Strich in der Einfassung unter „R“ oder „N“ in der Einfassung



PF IVb Strich in der Einfassung unter „R“ oder „N“ in der Einfassung



PF IV Plattensprung oben rechts neben Bavaria



PF IV rechter Arm erhoben (großer weißer Fleck)

Mi DR 119 – 128 Plattenfehler V und XIII - XV auf den Urmarken



PF V großer länglicher weißer Fleck
zwischen Wertziffer und Landmann



PF XIII „Markenbild links
unten beschädigt



PF XIV senkrechter weißer Strich
vom Ellenbogen bis zum Unterrand



PF XV großer weißer Fleck
durch Wertangabe „20“,
dadurch „AYERN“

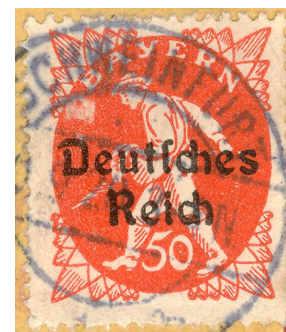
Mi DR 119 – 128 Plattenfehler der Urmarken *nicht katalogisiert*



*Durch Aufbau Schmutzpartikeln verändertes Druckbild
Keine zu dünne Farbe die verlaufen ist*



Schmitzdruck



Weißer Flecken oder Fehlstellen im Markenbild



Teilausfall des Sästrahles



*Nähmaschinenzählung:
Besonderheit von DR119
- DR128*



Farbflecken

Mi DR 119-128 Aufdruckfehler *Plattenfehler VI - VIII*



PF VI *geschlossenes „D“*



PF VII *oberer Querstrich des „D“
von „Deutsches“ nach links unten geneigt*



PF VIII *Spange um „D“ von „Deutsches“*

Mi DR 119-128 Aufdruckfehler *Plattenfehler X – XII*



PF X *magerer Aufdruck*



PF XI *fetter Aufdruck*



PF XII „Reich/Deutsches“ oder nur „Reich“ oder nur „Deutsches“

Mi DR 119-128 Aufdruckfehler *nicht katalogisiert und Abarten*



122 K „kopfstehend“



Reich *nach links* gerückt



Schmitzdruck am „D“



Doppeldruck



verschobener Aufdruck



verschobener Aufdruck



*beschädigte „s“
von „Deutsches“*



*Spange vor „D“ von
„Deutsches“ nach innen*



*„D“ von „Deutsches“ wie
„J“*



*„Bogen“ des „h“ von
„Deutsches“ lose*



defekte Buchstaben

